

# GMS Zeitschrift für Medizinische Ausbildung

Eine Zeitschrift der Gesellschaft für Medizinische Ausbildung für die Praxis in  
Ausbildung, Weiterbildung und Fortbildung in den Gesundheitsberufen

---

Inhalt/Content                      29. Jahrgang – Heft 2/2012  
Tagungsband Familienfreundlichkeit in der Medizin

---

	Seite
<b>Leitartikel/editorial</b>	
Familienfreundlichkeit in der medizinischen Aus- und Weiterbildung <i>Jörg M. Fegert, Hubert Liebhardt</i>	10-12
<b>Kommentar/commentary</b>	
Runder Tisch zur „Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Gesundheitswesen“ <i>Annette Widmann-Mauz</i>	13-15
<b>Abstract/abstract</b>	
Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Medizin – ein wichtiges Anliegen der Wissenschaftspolitik in Baden-Württemberg <i>Klaus Tappeser</i>	16-17
<b>Forschungsarbeit/research article</b>	
Familien- und karrierebewusstes Krankenhaus – Problembereiche und nötige Schritte <i>Jörg M. Fegert, Hubert Liebhardt</i>	18-25
Familienfreundlichkeit als Zukunftsfrage in Unternehmen <i>Erich Stutzer</i>	26-32
Familienfreundlichkeit im Medizinstudium in Baden-Württemberg. Ergebnisse einer landesweiten Studie <i>Johanna Niehues, Katrin Perspero, Jörg M. Fegert, Hubert Liebhardt</i>	33-44
Praktische Ansätze für ein familienfreundliches Medizinstudium <i>Hubert Liebhardt, Johanna Niehues, Jörg M. Fegert</i>	45-52
<b>Abstract/abstract</b>	
Dienstleistungen und Einrichtungen des Studentenwerks Heidelberg <i>Ulrike Leiblein</i>	53-54
Familienfreundliche Arbeitsbedingungen als Wettbewerbsvorteil um den ärztlichen Nachwuchs <i>Christian Benninger</i>	55
Forderung nach massivem Ausbau der Ganztagskinderbetreuung <i>Dieter Bitter-Suermann</i>	56
Familienorientierung als Wettbewerbsfaktor von Hochschulen <i>Daniela de Ridder</i>	57
Attraktivität des Arztberufes durch familienfreundlichere Strukturen <i>Nora Heinemann</i>	58
„Zeit“ als zentraler Faktor für Vereinbarkeit von Karriereentwürfe und Familienplanung <i>Martina Müller-Schilling</i>	59-60
Sicherstellung der medizinischen Versorgung durch familienbewusste Personalpolitik <i>Andreas Schütze</i>	61
Investitionen für Kinderbetreuungseinrichtungen als Aufgabe von Bund und Länder <i>Rüdiger Strehl</i>	62
„Erfolgsfaktor Familie“: Kontinuierlicher Ausbau familienfreundlicher Rahmenbedingungen für Karriere und Familie in der Medizin <i>Jutta Struck</i>	63
<b>Kommentar/commentary</b>	
Wie kommt mehr „Familie“ in die „Work-Life-Balance“? Familienorientierung in der medizinischen Aus-, Weiterbildung und Berufstätigkeit <i>Daniela de Ridder</i>	64-71

---

**Interview/interview**

Die Bedeutung des Mutterschutzes im Gesundheitswesen. Ein Interview mit der zuständigen Referatsleiterin im Bundesfamilienministerium  
*Jutta Struck* 72-74

**Forschungsarbeit/research article**

Medizinstudierende Eltern – die Dichotomie der Erfahrungswelten  
*Kirstin Iden, Frank Nürnberger, Robert Sader, Winand Dittrich* 75-82

**Kommentar/commentary**

Wo sind sie geblieben? – Eine Diskussion über die Positionierung von Medizinerinnen zwischen Karriere, Beruf und Familie  
*Lucia Jerg-Bretzke, Kerstin Limbrecht* 83-88

Förderung der Familienfreundlichkeit an der Medizinischen Fakultät Freiburg – Bilanzen der Studienteilnahme  
*Sabine Binninger, Peter Brüstle, Rudolf Korinthenberg, Irmgard Streitlein-Böhme* 89-92

Die Ulmer Studie und die Konsequenzen für die Beratungspraxis des Studiendekanats der Medizinischen Fakultät Heidelberg  
*Susanne Nützenadel, Katharina Haaf, Roman Duelli, Franz Resch* 93-96

Vereinbarkeit von Studium und Familie: Ansätze an der Medizinischen Fakultät Mannheim  
*Jutta Becher, Harald Fritz, Eva Neumaier-Probst, Antonia Scheib-Berten* 97-99

Ansätze der Familienfreundlichkeit an der Medizinische Fakultät Tübingen (MFT)  
*Friederike Holderried, Regina Keil-Pilz, Stephan Zipfel* 100-103

Visuelle Eindrücke der Tagung „Familienfreundlichkeit in der medizinischen Aus- und Weiterbildung“  
*Ralf Peßmann, Johanna Niehues, Hubert Liebhardt* 104-107